


| | |
|-----------------------|--|
| Einzelmitglied |  |
| 14 / 0849 | |

| | |
|---------|------------|
| | 25.11.2022 |
| Anfrage | öffentlich |

| | | | |
|---------------------|-----------------|------------|-----|
| Beratungsfolge | Beratungsstatus | Sitzung am | TOP |
| Verbandsversammlung | zur Kenntnis | 09.12.2022 | |

Betreff: Anfrage
Auswirkungen der Änderungen im Umsatzsteuerrecht ab 01.01.2023

Anfrage

Der Regionalverband Ruhr (RVR) übt neben hoheitlichen Befugnissen auch wirtschaftliche Tätigkeiten aus, z. B. Verpachtung von Flächen, Verkauf von land- und forstwirtschaftlichen Produkten.

Der neue § 2b des Umsatzsteuergesetzes (UstG) sieht eine grundsätzliche Umsatzsteuerpflicht von juristischen Personen des öffentlichen Rechts für erbrachte wirtschaftliche Leistungen vor.

In diesem Zusammenhang ergeben sich folgende Fragen:

1. In welchen Bereichen des RVR ist diese Neuregelung anzuwenden?
2. Bestehen steuerliche Ausnahmetatbestände?
3. Werden Verteuerungen für den Bürger/Kunden eintreten?

| |
|----------------------------|
| Bearbeiter/in |
| Rikowski, Friedhelm |
| Bezugsnummer. |
| |

gez. **Friedhelm Rikowski**